

OSTERZEIT

2. WOCHE – MONTAG

MESSFEIER

w¹ Christus ist erstanden, Halleluja, Halleluja, GLMFs 856,2, mit VV ↪

KR Herr, erbarme dich, GL 153, mit Intentionen ↪

L Das ist der Tag, den Gott gemacht, GL 329

L Vom Tode heut erstanden ist, GL 324

L Ich bin getauft und Gott geweiht, GL 491

L Komm, Heilger Geist, GLMFs 776

L Freu dich, erlöste Christenheit, GL 337

ANTWORTPSALM nach der Lesung Apg 4, 23-31

Kv Selig, die bei dir sich bergen, o Herr **oder**

Die ihr ihn fürchtet, vertraut auf den Herrn, GL 64,1, mit Ps 2 ↪

RUF VOR DEM EVANGELIUM Joh 3,1-8

R Halleluja **oder** Halleluja, GL 175,5, **oder** Halleluja, GL 175,4, mit V ↪

¹ Zum Einzug

ANTWORTPSALM nach der Lesung Apg 4, 23-31

Kv a  T: Ps 2, 12d M: Stephan Zippe
Se - lig, die bei dir sich ber-gen, o Herr.

Kv b GL 64,1 Die ihr ihn fürchtet, vertraut auf den Herrn! Er ist euch Schild und Hilfe.

Verse

T: Ps 2, 1-3.4-6.7-9 (EÜ 2016) M: Markus Eham


1. Wa-rum toben die Völ-ker, wa-rum ersinnen die Na-tio-nen nich-ti-ge Plä-ne? Die Könige
der Erde ste-hen auf, die Gro-ßen tun sich zu-sam-men ge-gen den Herrn und sei-nen
Ge-salb-ten. "Lasst uns ihre Fes-seln zer-rei-ßen und von uns werfen ih-re Stri-cke!"


2. Er, der im Him-mel thront, lacht, der Herr ver-spot-tet sie. Dann spricht er in seinem
Zorn zu ih-nen, in seinem Grimm wird er sie er-schre-cken: "Ich selber habe meinen
Kö-nig ein-ge-setzt auf Zion, meinem hei-li-gen Berg."


3. Den Be-schluss des Herrn will ich kund-tun. Er sprach zu mir: "Mein Sohn bist du.
Ich selber habe dich heu-te ge-zeugt. For-de-re von mir und ich gebe dir die Völ-ker
zum Er-be und zum Eigentum die En-den der Er-de. Du wirst sie zer-schla-gen mit
ei-ser-nem Stab, wie Krü-ge aus Ton wirst du sie zer-trüm-mern."

RUF VOR DEM EVANGELIUM Joh 3,1-8

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf I

Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja.

Ruf II GL 175,5 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Ruf III GL 175,4 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers

Seid ihr nun mit Chri - stus auf - er - weckt, so strebt nach dem, was o - ben ist,
 wo Chri - stus zur Rech - ten Got - tes sitzt.

Ruf

BEGLEITGESANG ZUM EINZUG

W Christus ist erstanden, Halleluja, Halleluja. – GLMFs 856, 2, mit VV

Vers

Christus ist erstanden, Halleluja, Halleluja.

T: Röm 6, 9.10 M: Michael Heigenhuber

K 1. Christus, von den Toten auferweckt, stirbt nicht mehr;
 der Tod hat über ihn keine Macht mehr.
 Denn durch sein Sterben ist er ein für alle Mal gestorben für die Sünde,
 sein Leben aber lebt er für Gott.

A Christus ist erstanden ...

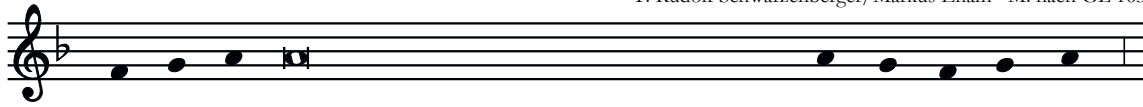
K 2. Ehre sei dem Vater und dem Sohn
 und dem Heiligen Geist,
 wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
 und in Ewigkeit. Amen.

A Christus ist erstanden ...

KYRIERUFE mit GL 153

Tropen

T: Rudolf Schwarzenberger/Markus Eham M: nach GL 163



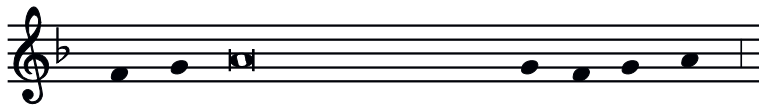
K Herr Je - sus, in deiner Auferstehung ist die Macht des To - des ge - bro - chen:

K/A Herr, erbarme dich.



K/A Christus, erbarme dich.

K Du hast die Sün - de der Welt ge - tilgt:



K/A Herr, erbarme dich

K Du rufst auch uns in das öster - li - che Le - ben: